

Piero Odorici



5 / 2012

Piero Odorici with the Cedar Walton Trio

"Cedar Walton presents Piero Odorici"

Piero Odorici (ts), Cedar Walton (p), David Williams (b),
Willie Jones III (dr)

Savant Records

3 stars

Der Schritt über den Atlantik wagt Saxophonist Piero Odorici mit seinem neuen Album. Der 49-jährige Saxophonist aus Bologna ist wohlbekannt in Italien. Sozusagen als Starthilfe für den US Markt greift Altmeister Cedar Walton am Piano für Odorici in die Tasten. Kein Wunder fand Walton Gefallen an Odorici, klingt der Italiener doch wie eine Mischung aus Coltrane und Bob Berg. Insbesondere Cedar Waltons drei live Alben aus Dänemark mit Bob Berg aus dem Jahre 1977 klingen an. Odorici's grösste Stärke als Saxophonist ist sein toller Ton und die rohe Expressivität, die er auf den mittelschnellen und Uptempo Nummern entfaltet. Die beiden Balladen fallen eher unspektakulär aus, bis die Band ins Doubletime wechselt. Vier der acht Songs sind Standards, wobei "Over The Rainbow" überraschenderweise etwa dreimal so schnell wie gewohnt gespielt wird. So wird das Stück zum Vehikel für die versierten Solisten. Die Rhythmusgruppe mit David Williams am Bass und Willie Jones III swingt gewaltig und bietet ein sicheres Fundament für den manchmal etwas stolpernden Walton. Trotz ausgezeichneter Einzelleistungen der Bandmitglieder bleiben die Interaktionen auf einem Mindestlevel. Wer authentisches Mainstream Saxophon mit Herz mag, der sollte sich Odorici nicht entgehen lassen.